



21. August

34/2026

birmensdorfer

Offizielles Publikationsorgan der Gemeinde Birmensdorf

inserate@birmensdorfer.ch
redaktion@birmensdorfer.ch
Telefon 075 408 11 11

Redaktionsschluss: Dienstag, 12 Uhr
Todesanzeigen: Mittwoch, 11 Uhr

GZA BIRMENS DORF ZH

Kurs: «Letzte Hilfe»

Wenn das Leben zu Ende geht, braucht es auch Hilfe

Erste Hilfe ist selbstverständlich. Doch was tun, wenn ein Mensch nicht mehr gerettet werden kann, sondern stirbt?

«Letzte Hilfe Schweiz» will morgen – Samstag, 22. August, von 10 bis 16 Uhr im GZ Brüel matt – Wissen über Sterben, Tod und Trauer zurück in die Gesellschaft bringen – und Menschen ermutigen, ihre Angehörigen auf dem letzten Weg zu begleiten.

Redaktion Birmensdorfer



Übers Sterben will niemand sprechen



Was passiert nach dem Tod?



Wann beginnt Abschied?

Über das Sterben zu sprechen, fällt vielen Menschen schwer. Dabei gehört der Tod untrennbar zum Leben. Während medizinische Notfälle längst Teil des Allgemeinwissens sind, fehlt es beim Lebensende oft an Sicherheit und Orientierung. Genau hier setzt der «Letzte Hilfe Kurs» an. Er vermittelt Laien grundlegendes Wissen darüber, was beim Sterben geschieht, wie sich Leiden lindern lässt und wie Angehörige einen sterbenden Menschen begleiten können. Auch die eigenen Vorstellungen vom Lebensende und Fragen der Vorsorge erhalten Raum.

Das Konzept versteht sich dabei ausdrücklich nicht als Konkurrenz zur professionellen Palliative Care. Vielmehr geht es darum, die Zeit bis zum Tod bewusst zu gestalten und zu wissen, wann und wo fachliche Unterstützung beigezogen werden kann.

In einem vier- bis maximal sechsstündigen Kurs vermitteln erfahrene Fachpersonen aus unterschiedlichen Bereichen der Palliative Care Grundlagen und praktische Hinweise. Die vier Schwerpunkte lauten: Sterben als Teil des Lebens, Vorsorgen und Entscheiden, Leiden lindern sowie Abschied nehmen.

Die Idee hinter dem Angebot stammt vom Palliativ- und Notfallmediziner Georg Bollig und hat sich inzwischen international verbreitet. In der Schweiz ist die Evangelisch-reformierte Landeskirche des Kantons Zürich seit 2017 Lizenznehmerin und leitet das Projekt «Letzte Hilfe Schweiz». Kurse werden inzwischen in zahlreichen Kantonen angeboten und von lokalen Partnerorganisationen getragen.

Eine Besonderheit ist der generationenübergreifende Ansatz. Neben den Kursen für Erwachsene gibt es ein speziell auf Kinder und Jugendliche zwischen neun und 16 Jahren zugeschnittenes Angebot. In vier Unterrichtseinheiten werden auch ihnen die Themen Sterben, Tod, Vorsorge und Abschied altersgerecht nähergebracht.

«Letzte Hilfe» steht damit für einen Perspektivwechsel: Sterbebegleitung soll nicht ausschliesslich Aufgabe von Spitälern, Pflegeinstitutionen oder Hospizen sein. Auch Angehörige, Freunde und Nachbarn können etwas beitragen – oft sind es gerade Nähe, Aufmerksamkeit und ein offenes Ohr, die am Lebensende zählen. Das nötige Wissen dafür lässt sich lernen. Und vielleicht beginnt die wichtigste Hilfe manchmal damit, dass man sich traut, über den Tod zu sprechen.

Mehr Infos: www.letztehilfe.ch



Kurs «Letzte Hilfe»

Datum: Samstag, 22. August 2026, 10 bis 16 Uhr

Ort: Gemeindezentrum Brüel matt,
Dorfstrasse 10, Birmensdorf

Wenn der Alltag aus dem Gleichgewicht kommt

Stress, Erschöpfung, Schlafprobleme oder Konzentrationsschwierigkeiten können den Alltag spürbar beeinträchtigen. In der AH-Praxis begleitet Angela Hug Menschen dabei, ihre eigenen Ressourcen zu entdecken und neue Impulse für mehr Balance zu entwickeln. Im Zentrum steht die integrative Kinesiologie – eine körperorientierte Methode, die individuelle Anliegen ganzheitlich betrachtet.

Redaktion Birmensdorfer



Angela Hug sorgt für mehr Balance im Leben



Muskeltest als Biofeedback



Blick in die AH-Praxis

Es gibt Phasen im Leben, in denen die gewohnten Strategien nicht mehr ausreichen. Der Kopf ist ständig beschäftigt, der Schlaf wird unruhig, die Konzentration lässt nach oder die Energie fehlt. Bei Kindern und Jugendlichen können sich Belastungen beispielsweise in Lernschwierigkeiten, Prüfungsangst oder Motivationsproblemen zeigen. Genau hier setzt die Arbeit von Angela Hug an.

In ihrer Praxis in Birmensdorf begleitet die diplomierte integrative Kinesiologin und KomplementärTherapeutin Oda KT Kinder, Jugendliche und Erwachsene: «Dabei geht es nicht darum, eine allgemeingültige Lösung vorzugeben», sagt sie. «Vielmehr steht die einzelne Person mit ihrer persönlichen Situation im Mittelpunkt. Gemeinsam wird angeschaut, was belastet, wo Veränderungsbedarf besteht und welche Ressourcen bereits vorhanden sind.»

Ein wichtiges Element der integrativen Kinesiologie ist der Muskeltest. Er dient in der Behandlung als Instrument, um Stress, Blockaden oder Ungleichgewichte im Körper sichtbar zu machen und mögliche Zusammenhänge zu erkunden. Ergänzt wird dies durch gezielte körperorientierte Übungen und Behandlungstechniken. So entsteht eine auf das jeweilige Anliegen abgestimmte Behandlung.

Die Themen, mit denen Menschen in die AH-Praxis kommen, sind entsprechend vielfältig. Dazu gehören unter anderem

Stress und Erschöpfung, Schlaf- und Konzentrationsprobleme, Ängste, Migräne oder Schwierigkeiten im Lernalltag. Gerade bei Kindern und Jugendlichen kann es hilfreich sein, Belastungen nicht isoliert zu betrachten, sondern auch das Umfeld und die persönlichen Lebensumstände einzubeziehen.

Für Angela Hug ist diese ganzheitliche Betrachtungsweise eng mit ihrer eigenen Entwicklung verbunden. Über persönliche Erfahrungen mit verschiedenen alternativen Behandlungsmethoden fand sie zur Kinesiologie. Die positiven Erfahrungen weckten ihr Interesse, sich vertieft mit dieser Methode auseinanderzusetzen und sie schliesslich auch beruflich anzuwenden.

Ihre Ausbildung zur IK-Kinesiologin und Komplementär Therapeutin Oda KT absolvierte sie am Ikamed. Ergänzend hat sie sich unter anderem im Bereich Kinesiologie für Kinder und in medizinischen Grundlagen weitergebildet.

Die AH-Praxis versteht sich damit als Raum, in dem Menschen ihre aktuelle Situation bewusst anschauen und neue Perspektiven entwickeln können. Ob bei alltäglichen Belastungen oder persönlichen Herausforderungen: Im Mittelpunkt steht stets die Frage, was die jeweilige Person braucht, um wieder mehr ins eigene Gleichgewicht zu finden.

Mehr Infos: www.ah-praxis.ch



Tertianum Am Rietpark

Besichtigung Alterswohnungen

Wir vermieten helle und moderne 3.5-Zimmer Alterswohnungen.

Kontaktieren Sie uns für einen Besichtigungstermin.

Tertianum Am Rietpark
Brandstrasse 3
8952 Schlieren
Telefon 044 577 37 37
amrietpark@tertianum.ch
tertianum.ch/amrietpark



Vereinbaren
Sie Ihre
Besichtigung
unter Tel.
044 577 37 37



TERTIANUM



Gemeinde
Birmensdorf

Bestattungsanzeige

Am 3. August 2026 ist gestorben:

Peter Alois Taxer, geboren 1950, von Österreich,
wohnhaft gewesen in Birmensdorf.

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Die Abdankung findet am 26. August 2026, 11.00 Uhr
in der kath. Kirche St. Martin in Birmensdorf statt.



Gemeinde
Birmensdorf

Bestattungsanzeige

Am 8. August 2026 ist gestorben:

Charlotte Brodbeck, geboren 1933, von Zürich ZH,
wohnhaft gewesen in Birmensdorf.

Die Beisetzung findet am Mittwoch, 26. August 2026,
13.45 beim Friedhof Birmensdorf statt. Im Anschluss
findet ab 14.15 Uhr die Abdankung in der reformierten
Kirche Birmensdorf statt.



Gemeinde
Birmensdorf

Bestattungsanzeige

Am 12. August 2026 ist gestorben:

Jakob Stierli, geboren 1934, von Birmensdorf,
wohnhaft gewesen in Birmensdorf.

Die Abschiedsfeier findet im engsten Familienkreis statt.



Gemeinde
Birmensdorf

Bestattungsanzeige

Am 14. August 2026 ist gestorben:

Aldo Dal Pian, geboren 1944, von Kreuzlingen TG,
wohnhaft gewesen in Birmensdorf.

Es findet keine Beisetzung und keine Abdankung statt.



Gemeinde
Birmensdorf

Bauprojekt: Stallikonerstrasse 72 Summarische amtliche Publikation

Gesuchsteller / in

Implus AG, Herrengasse 42, 6430 Schwyz

Projektverfasser / in

BSS Architekten, Hermann Heussi,
Herrengasse 42, 6430 Schwyz

Bauprojekt

Erstellung Sichtschutzwand auf Balkon,
Stallikonerstrasse 72, Kat.-Nr. 3011, Zone W2/45%

Planaufgabe

Die Pläne liegen bei der Abteilung Hochbau
(Eingang B Dachgeschoss), 20 Tage ab der massgeben-
den amtlichen Publikation im Gemeindehaus Birmensdorf
auf. Bitte vereinbaren Sie vorher einen Termin
(Tel. 044 739 12 20 / Mail hochbau@birmensdorf.ch).

Gemeindeverwaltung / Hochbau



Gemeinde
Birmensdorf

Bestattungsanzeige

Am 17. August 2026 ist gestorben:

Fritz Gäumann, geboren 1941, von Häutlingen BE,
wohnhaft gewesen in Birmensdorf.

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Die Abdankung findet am 27. August 2026, 14.15 Uhr
in der reformierten Kirche Birmensdorf statt.

Impressum:

Auflage: 4000 Exemplare

Herausgeber:

Birmensdorfer | Telefon 075 408 11 11 | birmensdorfer.ch
Druckfehler und Irrtümer vorbehalten.

Verteilung:

Der «Birmensdorfer» wird durch die Schweizerische Post AG verteilt.

Produktion SWISS MADE | Hergestellt im Züri Oberland



Die SVP Birmensdorf lädt zum Grill!

Die SVP Birmensdorf lädt Sie herzlich zum Polit-Grill am 11.9.2026, ab
18.30 Uhr, in der Waldhütte Ettenberg ein.

Nina Fehr Düsel wird als Gastreferentin sprechen.

Wurst und Getränke werden offeriert.

Anmeldung unter:

yannik.haelg@svp-birmensdorf.ch oder
076 434 22 34



Der Vorstand der SVP Birmensdorf

www.birmensdorfer.ch



Gemeinde
Birmensdorf
Bibliothek



Buchstart

9.30 – 10.00 Uhr

Für Babys und Kinder bis Vorschulalter, in Begleitung.

Reime, Fingerspiele, Geschichten, zusammen singen und spielen – gemeinsam tauchen wir spielerisch ein in die Welt der Bücher.

- Kostenlos.
- Ohne Anmeldung.
- Keine speziellen Deutschkenntnisse vorausgesetzt.
- Alle sind herzlich willkommen!

	Dienstag	Samstag
2026	15. September	19. September
	3. November	7. November
	8. Dezember	12. Dezember
2027	12. Januar	16. Januar
	2. Februar	6. Februar
	16. März	20. März
	13. April	17. April
	25. Mai	29. Mai
	22. Juni	26. Juni



Agenda

Bigi Bewegt: Pilates/Rückentraining (alle) Stallikonerstrasse 73, 8903 Birmensdorf	Fr, 21.8.2026 10.15 – 11.15
Jugendtreff Traffic: für 5. und 6. Klasse 16.30 – 19.00 ab Oberstufe 19.00 – 23.00 im GZB	Fr, 21.8.2026
Kurs: «Letzte Hilfe» GzB, (Anmeldeschluss: 14. August 2026)	Sa, 22.8.2026 10.00 – 16.00
Weindegustation (12+ Weine aus dem Waadtland) Familie Dubs, Lehrbreite 1, 8903 Birmensdorf	Sa, 22.8.2026 10.00 – 17.00
Schulbeginn-Gottesdienst Reformierte Kirche	Sa, 23.8.2026 09.30
Grüngutsammlung	Mo, 24.8.2026
AOZ: Deutschkurs für Einwohner:innen Gemeindezentrum Brüelmatt	Di, 25.8.2026 10.00 – 11.30
Sonderabfallsammlung Parkplatz Schulhaus Embri, Urdorf	Mi, 26.8.2026 08.00 – 11.30
Elternforum Chrabbelgruppe Katholische Kirche Birmensdorf	Do, 20.8.2026 09.30 – 11.00
Ökumenischer Gottesdienst Alterszentrum am Bach	Do, 27.8.2026 10.00
AOZ: Deutschkurs für Einwohner:innen Gemeindezentrum Brüelmatt	Do, 27.8.2026 10.00 – 11.30
Bigi Bewegt: Fitnessparcours (70+) Stallikonerstrasse 73, 8903 Birmensdorf	Do, 27.8.2026 16.00 – 17.00
Bigi Bewegt: Pilates/Rückentraining (alle) Stallikonerstrasse 73, 8903 Birmensdorf	Do, 27.8.2026 17.15 – 18.15



Weitere Informationen zu den Anlässen finden Sie auf der Webseite der Gemeinde.
Druckfehler und Irrtümer vorbehalten.



Gemeinde
Birmensdorf
Bibliothek

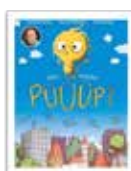
Geschichtenzeit

14.30 – 15.00 Uhr

Unsere Bibliotheksmitarbeiterinnen lesen euch einmal im Monat am Mittwochnachmittag eine spannende Geschichte vor. Wir freuen uns auf euren Besuch!

- Für alle Kinder, die gerne ein Bilderbuch lang zuhören.
- Kostenlos.
- ohne Anmeldung.
- Im Freizeitraum neben der Bibliothek.

2026	2027
2. September	13. Januar
30. September	3. Februar
4. November	17. März
16. Dezember	14. April
	19. Mai
	23. Juni



Menschen
bleiben lebendig
durch die Geschichten,
die wir über sie erzählen.

Jakob «Schaggi» Stierli

7. März 1934 – 12. August 2026

Mit den ersten Sonnenstrahlen des Sommermorgens hat er sich friedvoll auf seine Weiterreise begeben. Er hat uns so viel Gutes geschenkt, auf seine Hilfe durften wir jederzeit zählen. Keine Arbeit war ihm zu viel und dennoch fand er stets Zeit für Begegnungen und einen kleinen Schwatz. Er liebte die Natur und war ein stolzer Mitarbeiter im Werkhof der Gemeinde Birmensdorf. Die vielen Jahrzehnte als Musikanant im Musikverein Harmonie Birmensdorf, die geselligen Höcks mit der Feuerwehr-Vereinigung und später dann das Pétanque-Spiel bereiteten ihm viel Freude. Fischen war seine Leidenschaft und die beiden Reisen nach Alaska waren sein grösstes Abenteuer.

Wir werden ihn schmerzlich vermissen. Wir sind traurig.

Manuela und Jürg Stiefel-Stierli
Fiona Stiefel und Daniel Stimpfle mit Maëlle
Isabel Stiefel und Timo Hegnauer
Seine Geschwister, Schwägerinnen und Schwager

Wir verabschieden uns im engsten Familienkreis, so wie er es sich gewünscht hat.